KREIS DÜREN

... WIR MACHEN DAS!

Der Landrat

Amt für Schule, Bildung und Integration

Briefanschrift: **Kreisverwaltung Düren** 52348 Düren

Dienstgebäude
Bismarckstr. 16, Düren

Zimmer-Nr.
708 (Haus B)

Auskunft
Lucia Breuer

Telefon-Durchwahl
02421/22-1040001

Fax
02421/22-2023

eMail
amt40@kreis-dueren.de

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!
Im Übrigen gelten folgende Servicezeiten:
Mo - Do 8.00 - 16.00 u. Fr 8.00-13.00 Uhr

An die
Grundschulen und
Förderschulen im Kreis Düren

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht vom	Mein Zeichen	Datum
		40/0	26. Februar 2021

Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie in den Grund- und Förderschulen im Kreis Düren

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

die Corona-Pandemie ist weiterhin eine große Belastung und stellt uns täglich vor große Herausforderungen.

Seit dem 22.02.2021 wurde der Unterricht für Schülerinnen und Schüler (SuS) aller Jahrgangsstufen der Primarstufen an den Grund- und Förderschulen in Form eines Wechsels aus Präsenz- und Distanzunterricht wieder aufgenommen.

Sie und Ihr Lehrerkollegium tragen vor Ort ein weiteres Mal große Verantwortung und setzen sich mit hoher Fachlichkeit und Empathie für Ihre Schülerinnen und Schüler ein. Ich danke Ihnen herzlich für Ihren Einsatz und Ihr Engagement.

Natürlich stellt sich uns allen die Frage, welche weiteren möglichen Maßnahmen zum Schutz der SuS vor Ort ergriffen werden können, um diesen Wiedereinstieg in den Schulbetrieb abzusichern und weiterhin gewährleisten zu können. Leicht steigende Infektionszahlen geben aktuell Anlass zur Sorge.

Daher wird Ihnen der Kreis Düren für Ihre Schule folgende Schutzmaßnahmen zur Verfügung stellen:

- Infrarotthermometer zu Temperaturmessung
- Freiwillige Reihentestungen (PoC-Schnelltests) von Lehrkräften und sonstigem schulischen Personal (z.B. auch das Personal in der Betreuung) und SuS bei weiterlaufendem eingeschränkten Regelbetrieb

Die Infrarotthermometer sind für eine schnelle und unkomplizierte Messung vor der Stirn geeignet. So kann ausgeschlossen werden, dass möglicherweise fiebernde Kinder in die Schule und Betreuung kommen. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie, dies in den konzeptionellen täglichen Ablauf zu integrieren. Sie werden kurzfristig zwei Thermometer je Schulstandort erhalten.

Gerade aus den Reihen der Lehrerkollegien, aber auch bei den Eltern, besteht die berechtigte Sorge, dass durch die hohe Zahl der nun wieder beschulten Kinder, das Risiko von versteckten Infektionsherden gegeben ist. Einen weiteren Baustein zum Schutz vor dem Ausbreiten der Covid-19 Infektionen stellt nunmehr die Möglichkeit zur Durchführung eines PoC-Schnelltests in der Schule dar. Das Gesundheitsamt entscheidet anhand des Infektionsgeschehens im Umfeld der Schulen in welchen Schulen Hilfsorganisationen, wie z.B. DRK, Malteser oder Johanniter, im Kreis Düren entsprechende Reihen-Schnelltests für die Schulen im jeweiligen Gruppenkontext durchführen. Der Schnelltest erfolgt im Rahmen eines Nasenabstrichs.

Falls in Ihrer Schule eine Reihentestung durchgeführt wird, werden Sie in einem gesonderten Anschreiben über den logistischen Ablauf informiert und miteinbezogen. Die Teilnahme an der Reihentestung geschieht voll umfänglich im Rahmen der Freiwilligkeit. Eine entsprechende Einverständniserklärung als Muster ist diesem Schreiben beigefügt. Hilfreich wäre, wenn Sie schon jetzt die Eltern informieren und vorsorglich Einverständniserklärungen einholen könnten, damit im Bedarfsfall schnell gehandelt werden kann.

Bitte unterstützen Sie diese Maßnahmen, da sie einen wichtigen Baustein darstellen, um weiterhin die Schulen geöffnet zu halten und die Schulgemeinschaft zu schützen.

Nochmals herzlichen Dank für Ihren großartigen Einsatz und bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

(Wolfgang Spelthahn)